

Triebsschneeeablagerungen auf einer schwachen Altschneedecke

 1700 m	Glocknergruppe, Schobergruppe, Ankogelgruppe	 
 1700 m	Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen West	  
 1800 m	Nockberge, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte	  
 1800 m	Gurktaler Alpen, Koralpe, Saualpe, Packalpe	 

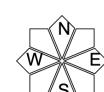
Lawinenprobleme

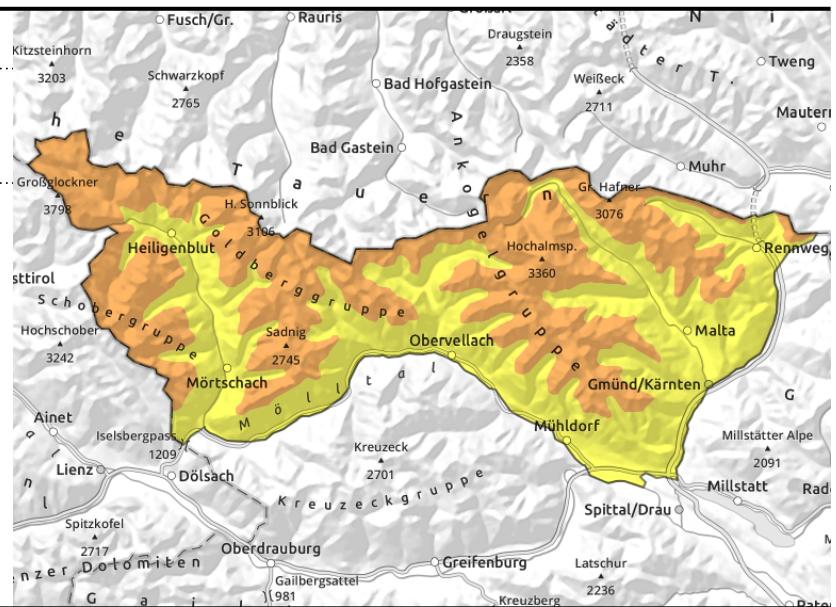
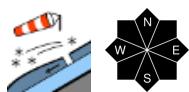


Gefahrenstufen



Exposition



01.02.2021**Glocknergruppe, Schobergruppe, Ankogelgruppe****Triebsschnee auf einer schwachen Altschneedecke**

Die Triebsschneeeablagerungen der vergangenen Tage bleiben störanfällig. Eine Lawinenauslösung ist bereits durch eine geringe Zusatzbelastung möglich und kann auch die Schwachschichten in der Altschneedecke betreffen. In tiefen und mittleren Lagen sind noch immer Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

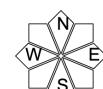
Am Samstag war kaum Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Ältere Triebsschneeeablagerungen haben sich nur schwach setzen können. Frische Triebsschneeeablagerungen liegen meist auf einer harten Schicht. Die Altschneedecke ist oberflächennahe von aufbauend umgewandelten Schichten durchzogen welche diese schwächen.

Wetter

Ein Tief über Italien ist abgezogen und von Norden wird vorübergehend hoher Luftdruck wetterwirksam, aber bald macht sich im Westen auch wieder leichter Tiefdruckeinfluss bemerkbar. Am Montag ist es meist bedeckt aber trocken. Bei auf Nordwest drehendem und stärker werdendem Wind erreichen die Temperaturen in 2000 m -4 Grad.

Tendenz

Am Dienstag setzt sich sehr sonniges Wetter in Kärnten durch. Im Norden lebt der Wind etwas auf und es wird allgemein sehr mild. Die Schneedecke kann sich etwas stabilisieren.

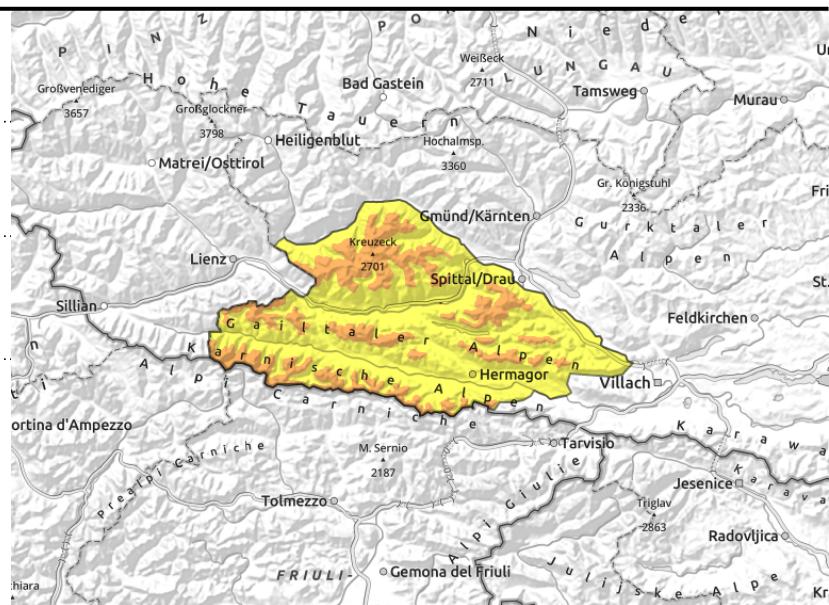
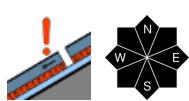
Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

01.02.2021

Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen West



auf ungünstiger Unterlage, in Rinnen und steilen Mulden



Triebsschnee auf einer schwachen Altschneedecke

Die Triebsschneeeablagerungen der vergangenen Tage bleiben störanfällig. Besonders im neuschneereicheren Teil der Karnischen Alpen sind die älteren Triebsschneeeablagerungen schwer zu erkennen. Eine Lawinenauslösung ist bereits durch eine geringe Zusatzbelastung möglich und kann auch die Schwachschichten in der Altschneedecke betreffen. In tiefen und mittleren Lagen sind auch noch Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Im Bereich der Karnischen Alpen Mitte sind rund 20 cm Neuschnee gefallen. Die Triebsschneeeablagerungen der letzten Tage sind mit lockerem Neuschnee überdeckt und teilweise zu erkennen. Im Westen der Region hat es kaum Niederschlag geben. Die älteren Triebsschneeeablagerungen haben sich aber nur schwach setzen können. Die Altschneedecke ist oberflächennahe von aufbauend umgewandelten Schichten durchzogen welche diese schwächen.

Wetter

Ein Tief über Italien ist abgezogen und von Norden wird vorübergehend hoher Luftdruck wetterwirksam, aber bald macht sich im Westen auch wieder leichter Tiefdruckeinfluss bemerkbar. Das Wetter gestaltet sich tagsüber recht sonnig, nur am Nachmittag ziehen zeitweise ein paar Wolken durch. Bei meist schwachem Wind aus westlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -4 Grad.

Tendenzen

Am Dienstag setzt sich sehr sonniges Wetter in Kärnten durch. Im Norden lebt der Wind etwas auf und es wird allgemein sehr mild. Die Schneedecke kann sich etwas stabilisieren.

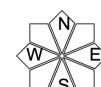
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

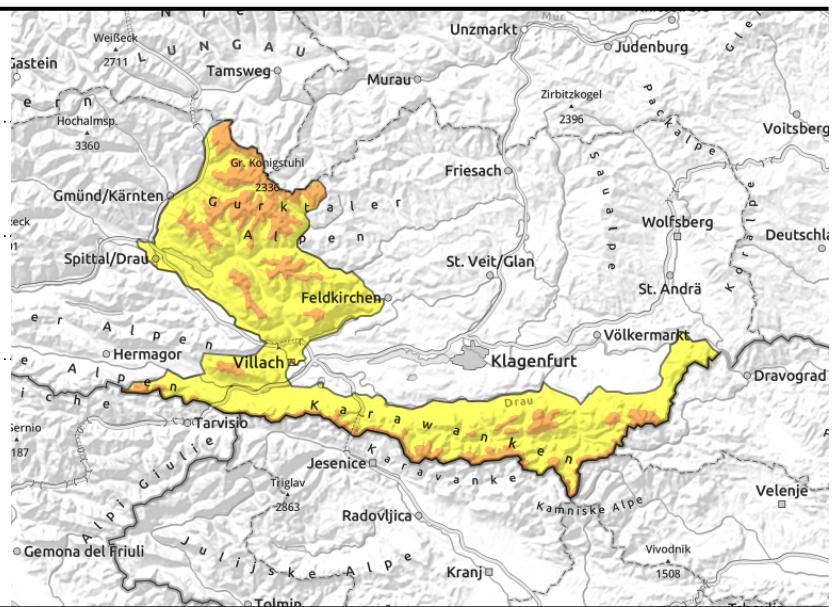
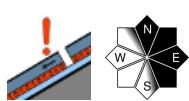
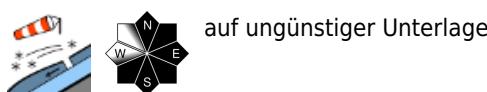


Exposition



01.02.2021

Nockberge, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



Triebsschneeeablagerungen auf einer schwachen Altschneedecke sind noch ansprechbar

Die Triebsschneeeablagerungen der vergangenen Tage sind im südlichen Teil der Region überschneit und etwas schwerer zu erkennen. Allgemein ist eine Lawinenauslösung bereits durch die geringe Zusatzbelastung eines einzelnen Wintersportlers möglich. Lawinen können teils auch in die Altschneedecke durchgreifen.

Schneedeckenaufbau

Im Süden der Region hat es bis 25 cm Neuschnee gegeben, im Norden war kein nennenswerter Niederschlag zu verzeichnen. Der Neuschnee hat ältere Triebsschneeeablagerungen überdeckt und diese sind schwer zu erkennen. Im Norden ist exponiertes Gelände meist schneefrei. Oberflächennahe sind in der Altschneedecke aufbauend umgewandelte Schwachschichten vorhanden.

Wetter

Ein Tief über Italien ist abgezogen und von Norden wird vorübergehend hoher Luftdruck wetterwirksam, aber bald macht sich im Westen auch wieder leichter Tiefdruckeinfluss bemerkbar. Das Wetter gestaltet sich tagsüber recht sonnig, nur am Nachmittag ziehen zeitweise ein paar Wolken durch. Bei meist schwachem Wind aus westlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -4 Grad.

Tendenz

Am Dienstag setzt sich sehr sonniges Wetter in Kärnten durch. Im Norden lebt der Wind etwas auf und es wird allgemein sehr mild. Die Schneedecke kann sich etwas stabilisieren.

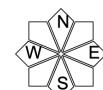
Lawinenprobleme

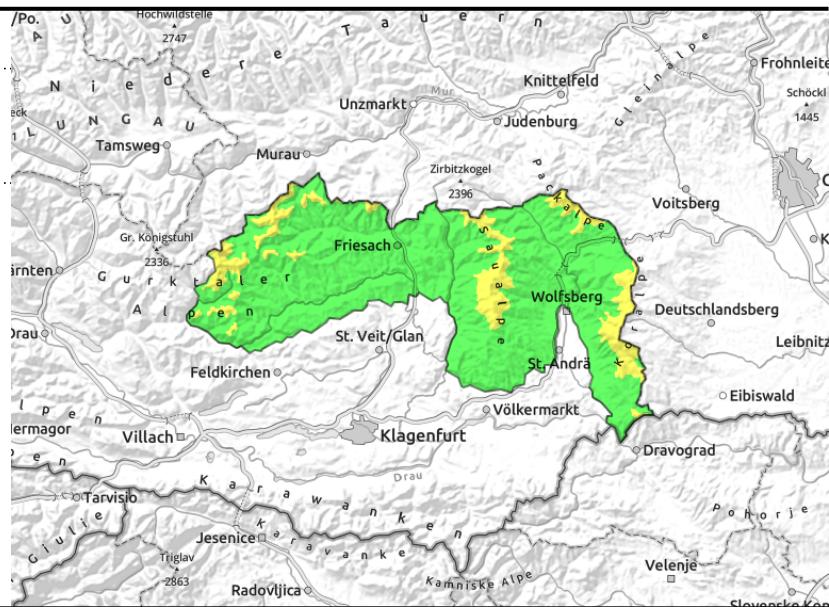


Gefahrenstufen



Exposition



01.02.2021**Gurktaler Alpen, Koralpe, Saualpe, Packalpe****Kleinere Triebsschneeablagerungen sind noch störanfälliger**

In Lagen über rund 1800 m herrscht mäßige Lawinengefahr. Frische Triebsschneeablagerungen sind teilweise noch durch eine geringe Zusatzbelastung zu stören. Im Randbereich von wenig zu mehr Schnee kann ebenfalls bereits durch eine geringe Zusatzbelastung eine kleine Lawine ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Örtlich waren rund 10 – 15 cm Neuschnee zu verzeichnen. In Gipfelniveaulagen wurde der Neuschnee auch verfrachtet und hat frische Triebsschneeablagerungen gebildet. Ältere Triebsschneeablagerungen wurden teilweise von lockerem Neuschnee überdeckt.

Wetter

Ein Tief über Italien ist abgezogen und von Norden wird vorübergehend hoher Luftdruck wetterwirksam, aber bald macht sich im Westen auch wieder leichter Tiefdruckeinfluss bemerkbar. Sehr sonniges aber kaltes Wetter wird erwartet. Bei meist schwachem Wind aus südwestlicher Richtung liegen die Temperaturen in 1500 m zwischen -4 und +1 Grad.

Tendenz

Am Dienstag setzt sich sehr sonniges Wetter in Kärnten durch. Im Norden lebt der Wind etwas auf und es wird allgemein sehr mild. Die Schneedecke kann sich etwas stabilisieren.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**